

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

20. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 20. Mai 1852.

Inhalt.

Predigtanzeige. — Armensache. — 56 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Berichtigung der Predigtanzeige.

Zu Glaucha: Zum Himmelfahrtsfeste Abendstunde
Nachm. 5 Uhr Hr. Superint. Dr. L i e m a n n.

Armen s a c h e.

Am 13. d. Mts. schenkte Herr Kentier H. der
Armenkasse Zwanzig Thaler
zur Verwendung für arme Kranke, was wir hiermit
dankend anerkennen und zur öffentlichen Kenntniß brin-
gen. Halle, den 14. Mai 1852.

Die Armen-Direction.

An die Stelle des verstorbenen Drechslermeisters
Heren Keiling ist der Seilermeister Herr K r a u s e
zum Bezirksvorsteher des 8. Bezirks (Haus-Nr. 701
bis 807) erwählt.

Halle, den 17. Mai 1852. Der Magistrat.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von G. Tauer.

Bekanntmachungen.

Sitzung des Gewerberaths,
Freitag den 21. Mai Abends 7¹/₂ Uhr.

Plenum.

- 1) Gesuch eines Ausländers um Zulassung zur Meisterprüfung.
- 2) Antwort des Magistrats wegen des Ortsstatuts.
- 3) Regierungscrescript wegen der Geschäftsordnung.
- 4) Ministerial-Circular an die Gewerberäthe.

Handwerker, Abtheilung.

- 5) Anfrage des Magistrats zu D., ob das Flechten der Rohrstühle zu den Korbmacherarbeiten gehöre.
- 6) Gesuch um Erlassung der Meisterprüfung.
- 7) Prüfungs-, Aufgaben- und Gebühren der Ziegeldecker, Schornsteinfeger, Loh- und Weißgerber.

Bekanntmachung

von sehr guten Cello's, Bratschen, Violinen und Guitarrren. Auch werden echte Silber- & G von mir besponnen.

Carl Chr. Otto, Instrumentenmacher,
wohnhaft unter den Weiden Nr. 1343.

Meine Schwimms- und Badeanstalt habe ich mit dem heutigen Tage eröffnet, und lade hiermit die werthen Badegäste freundlichst alle wieder zu mir ein. Auch ersuche ich Diejenigen, welche diesen Sommer bei mir schwimmen lernen wollen, sich gefälligst baldigst dazu zu melden.

Halle, den 19. Mai 1852.

Wiese in Weingärten Nr. 1864.

Von heute ab ist mein Bad ohnweit des Apollogartens für diese Saison eröffnet. A. Gebhardt.

Geehrten Herrschaften empfiehlt sich zum Gardinenstecken C. Knaths, an der Moritzkirche Nr. 600.

Junge Mädchen, welche in Häfelarbeiten geübt sind, aber nur solche, können sich melden bei

C. A. Pohlmann jun., Brüderstr. Nr. 226.

Ein junger Mann mit einigen Schulkenntnissen wird als Laufbursche gesucht Leipziger Thor goldne Kugel im Eckladen.

Eine anständige Person, die im Nähen recht erfahren ist, findet täglich 4—5 Stunden Beschäftigung. Näheres bei Sr. Venediger, Glaucha Nr. 1754.

Einen Burschen zum Drehen sucht der Seilermeister Teichmann, Weingärten Nr. 1878.

Eine große Parterrestube für einen Feuerarbeiter oder anderes Geschäft ist sogleich zu haben Leipzigerstraße Nr. 289. Näheres Nr. 288.

Stube, Kammer, Küche und Feuerungsgelass steht zum 1. Juli zu vermieten Neumarkt, Geiststr. Nr. 1260.

Dachritzgasse Nr. 990 eine Treppe hoch links ist eine kleine Stube an eine stille Person zu vermieten.

Glacehandschuhe werden das Paar für 1 Sgr. 6 Pf. ganz schön gewaschen Steg Nr. 1761 parterre.

Ein vollblühender Asklepiasstock ist zu verkaufen am Oberleipziger Thor, Martinsgasse Nr. 1600^b.

Eine noch brauchbare Zinkbadewanne wird zu kaufen gesucht Schmeerstraße Nr. 463. L. Lder.

Ein $\frac{3}{4}$ jähriges Schwein steht zu verkaufen Schülershof Nr. 759.

Eine Aufwärterin findet Beschäftigung gr. Steinstr. Nr. 182, 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen, die in der Küche Beschäftigung, findet Dienst Leipziger Straße Nr. 280.

Gehäkelte Mützen kauft zum höchsten Preise Henriette Lebershausen, Moritzthor Nr. 2019.

Zum Himmelfahrtstage empfiehlt von 5 Uhr früh Eier- und Dresdner Gußluchen Gebr. Schmidt.

L. Sachs & Comp.,

Markt Nr. 942,

empfehlen ihr Lager weißer Waaren, als: Gardinenstoffe jeder Art, Mouleaurzeuge, engl., franz. und sächs. Spitzen und Tülls, Stickereien, Schleier, Morgenhauben, gestickten und tamb. Einsatz, Plices, Cambries, Jaconets, schott. und sächs. Battiste in allen Farben und Breiten, Mulls, Linons, Shirtings, Tarletans, Pique's, Piquedecken und Piqueröcke, echten Battist und dergleichen Tücher zu billigen Preisen.

Unser aufs Reichhaltigste assortirte Lager von Herren-Wäsche empfehlen zur besondern Beachtung

L. Sachs & Comp.,

Markt Nr. 942.

f. Num, Arac, Cognac (Franzbranntwein), Punsch-Extracte, stark an f. Num oder f. Arac und sehr zuckerreich,

feine Liqueure, Bischof- und Cardinal-
Essenzen,

Aquavite, beste einfache und doppelte,

Nordhäuser und Quedlinburger reinen Getreidebranntwein, sowie

beste gereinigte Landbranntweine

empfiehlt und verkauft zu angemessen sehr billigen Preisen die Destillations- und Liqueurfabrik von
W. Fürstenberg & Sohn.

Bekanntmachung.

Im Fortepianostimmen und Notenabschreiben bittet um gefällige Aufträge.

Viole, emer. Cantor, Rathhausgasse Nr. 235.

Federbetten werden täglich gut gereinigt gr. Steinstraße Nr. 160 bei
W. Zöllner.

Auction.

Freitag den 21. u. folg. Tage, Nachm. 2 Uhr, werden in dem Auktionszimmer hier auf dem Hofe des Königl. Kreisgerichts 1 zweispänniger Leiterwagen mit eisern Achsen und 4 zöll. Rädern, 1 einspänniger Leiterwagen mit eisern Achsen, 10 Pferdekummete, 1 Drehrolle, 2 silb. Taschenuhren, 1 gold. Ring, 4 $\frac{1}{2}$ Schock 7 und 8 zöllige Nägel, 4 Schock 6 ellige Bretter, 30 Blait französische Tapeten (Landschaften) und 20 Rollen franz. Bordüren, 20,000 St. Cigarren aus der Schrader'schen Fabrik, eine Quantität Materialwaaren, Zucker, Kaffee, Rauchtaback, Cichorien, Farbewaaren, Gewürze, 40,000 St. Schwefelhölzer, Liqueur, Brantwein, Gries, Graupen, Seife u. a. Waaren, sowie Meubles, Haus- und Küchengeräthe, Kleidungsstücke, Betten, Wäsche und andere Sachen gerichtlich verauktionirt werden.

Gräwen, Auktions-Commissar.

Fournir-Auction.

Freitag den 21. d. Mts. Vorm. 9 Uhr und Nachm. 2 Uhr sollen gr. Ulrichsstr. Nr. 20:

eine große Parthie Mahagoni- u. Polssander-Fourniture meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Brandt,

Auct.-Commissar u. gerichtl. Taxator.

Holz-Auction.

Sonntag den 22. d. Mts. Nachm. 2 Uhr sollen gr. Ulrichsstr. Nr. 67 im Hofe eine Parthie Brennholz meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Brandt.

So eben emfing die zweite Sendung
neue Matjes-Seringe,
empfehle dieselben à Stück 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Julius Kramm.

Apfelsinen, à Stück 6 Pf., bei

Julius Kramm.

Freitag den 21. d. Mts. Sitzung des Gesamt-handwerkervereins.

Ein Haus mit Hof und Garten, mit schöner Aussicht und in gutem baulichen Zustande, auch befindet sich dabei eine Badeanstalt, sehr passend für Wirthe, ist wegen Veränderung des Besitzers zu verkaufen oder zu verpachten. Auskunft wird ertheilt Leipzigerstraße Nr. 1611.

Badehosen

empfiehlt in Auswahl billigt

H. Schnee, gr. Steinstraße Nr. 178.

Handschuhe

in Seide, Zwirn und Baumwolle empfiehlt in Auswahl billigt

H. Schnee.

Strümpfe,

gestrickt und gewirkt, in allen Größen und Qualitäten empfiehlt billigt

H. Schnee.

Mehrere gebrauchte Möbel, wie Bettstellen, Schreibpult, Strehpult, Waschtisch, Küchenschrank, ein Gartentisch sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen

Rannische Straße Nr. 499. Köpfe.

Recht persisches Insektenpulver, sowie Tinctur davon empfehlen

Robert Pilz & Comp.

Vollständiges Lager von

Malerfarben, weißen und bunten Oelfarben eigener Fabrik, Lacke und Firnisse zu den billigsten Preisen bei

Robert Pilz & Comp.

Sopha und Matratzen sollen billig in und außer dem Hause gefertigt werden bei

C. Rudloff, Sattlermeister,
Leipzigerstraße Nr. 281.

Eine Parthie Kleie, sowie alle Sorten Mehl verkauft billigt

Bunge in Böllberg.

Ein für Anfänger brauchbares Pianoforte steht zum Verkauf kl. Steinstr. Nr. 210.

Alle Art feine Wäsche zu plätten und brennen wird jederzeit angenommen Schmeerstraße Nr. 711.

Ein Dienstmädchen zu jeder Arbeit, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht gr. Steinstraße Nr. 178.

Etablissement.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich in meinem Hause gr. Steinstraße Nr. 83 eine Wägenhandlung, sowie in dies Fach einschlagende Artikel etablirt habe. Mein Bestreben wird dahin gerichtet sein, das Vertrauen der mich Beehrenden zu erhalten, sowie ich bei reeler und prompter Bedienung die billigste Preisstellung zusichere. Halle, den 14. Mai 1852.

Adolph Sander.

Bei Hermann Berner in Halle, Markt Nr. 725 ist folgendes äußerst humoristische Werkchen zu haben:

Das gemüthliche Berlin;

von H. Hopf. 28 Hefte:

„Tomaschek, der Auferstandene.“

Preis 2 Sgr.

Der ärztlichen Kunst des Herrn Dr. Valk ist es gelungen, mich von dem schweren Drucke eines chronischen Nerven- und Seelenteidens insoweit zu befreien, daß ich mich zunächst in den Stand gesetzt fühle, mein früheres Unterrichten im Pianofortespiel wieder zu beginnen, und bitte mir wohlwollende Mitbürger um geneigte Aufträge.

Carl Friedrich Tannenberger,
Steinweg Nr. 1719 parterre.

Eine Taschenuhr ist gefunden worden. Der Eigentümer kann sie in Empfang nehmen kl. Sandberg 275.

Todesanzeige.

Heute Abend 6 Uhr endete nach langen und schweren Leiden unser guter Gatte und Vater, der Dekonom Gottfried Rosch, in einem Alter von 51 Jahren 10 Monaten 25 Tagen. Diesen für uns so schmerzlichen Verlust zeigen wir theilnehmenden Freunden und Bekannten hiermit an. Halle, den 17. Mai 1852.

Die Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

Am 17. d. Mts. 5¹/₄ Uhr Abends entschlief nach langen Leiden unser guter Gatte und Vater, der Schuhmachermeister J. F. C. Zille, im noch nicht vollendeten 55. Lebensjahre. Was wir an ihm verloren haben, kann nur ermessen, wer seinen biedern Sinn und die Lebenswürdigkeit seines Wesens gekannt hat, sein Tod erfolgte ohne schweren Kampf; mit klarem Bewußtsein und gläubensvoller Ergebung schied er von uns. Ihm ist nun wohl, möge die Erde dem Guten leicht sein.

Um stille Theilnahme bittend weihen wir diese Trauerkunde den Verwandten und Freunden des Verstorbenen.

Die Hinterbliebenen.

Zugleich bemerke ich, daß das Geschäft meines verstorbenen Mannes ungestört seinen Fortgang hat, und bitte, das dem Verstorbenen seit so vielen Jahren geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Zum Himmelfahrtsfest von früh an Speckkuchen und Kaffeekuchen und Abends von 6 Uhr an bei gutbesetztem Orchester Tanzmusik und freie Nacht. Hierzu ladet freundlichst ein
Panse, Eremitage.

Zum Himmelfahrtstag früh Concert und Nachmittag Tanz in
Bischdorf vor Meideburg bei Halle.

Donnerstag zum Himmelfahrtsfeste ladet zur Tanzmusik ergebenst ein
Zohmann in Nietleben.

Feldschlößchen.

Himmelfahrtstag von früh 3 Uhr an Gartenmusik und Tanzkränzchen.

Zum Himmelfahrtstag von Nachmittags 4 Uhr an Ballmusik im
Bürgergarten.

Hôtel de Prusse.

Himmelfahrt freie Nacht.

Donnerstag zur Himmelfahrt ladet zum Tanzvergnügen ein
S. Weber in Diemitz.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.